
[Name des Arbeitgebers]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Name des Arbeitnehmers]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

Vertragsnummer: _____

Datum: _____

Kündigung Ihres Arbeitsvertrags

Sehr geehrte/r Herr/Frau _____,

hiermit kündige ich das mit Ihnen geschlossene Arbeitsverhältnis zu oben genannter Vertragsnummer fristlos und außerordentlich.

Dabei liegen personenbedingte Gründe für die Kündigung vor.

Uns ist am _____._____._____ [maximal zwei Wochen vor Kündigungsausspruch] bekannt geworden, dass sie nicht nur passives, sondern aktives Mitglied der Partei _____ sind. Am _____._____._____ waren Sie Teil des Demonstrationszugs, der von _____ in Chemnitz initiiert wurde. Die _____ zeichnet sich durch ihre extrem rechte und menschenverachtende Haltung aus. Sie wurden dabei beobachtet, wie Sie während der Demonstration _____ haben. Die Fotos dieses Vorgangs werden als Beweis diesem Schreiben beigelegt

Unser Unternehmen zeichnet sich durch einen toleranten und weltoffenen Umgang aus. Daher ist es rufschädigend, wenn folgendes mit unserer Firma in Verbindung gebracht wird:

[Symbole/Ereignisse].

Als Mitarbeitende*r vertreten Sie unser Unternehmen in der Öffentlichkeit und sind maßgeblich für die Außenwahrnehmung verantwortlich. Da Ihr Verhalten bereits mit unserem Unternehmen in Verbindung gebracht wurde, droht nun der Verlust von Kunden und Geschäftspartner. Aus diesem Grund ist eine weitere Anstellung Ihrerseits in unserem Unternehmen nicht länger tragbar.

Bitte beachten Sie, dass durch den Ausspruch dieser Kündigung Ihr Recht auf die freie Entfaltung nicht beeinträchtigt wird, da wir nicht die bloße Mitgliedschaft bei der _____ zum Gestand dieser Kündigung machen, sondern die aktive Beteiligung an einer verfassungsfeindlichen Veranstaltung.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und viel Erfolg für Ihren weiteren Berufsweg.

Mit freundlichen Grüßen